

Inhalt

Vorwort.	11
---------------	----

Dietrich Scholze

Elka Tschernokoshewa.

1992–2015 Leiterin der Abteilung Empirische Kulturforschung/Volkskunde/ Kulturwissenschaften des Sorbischen Instituts	15
--	----

I Über Dualismen hinaus // Paradigmenwechsel

Stefanie Kaygusuz-Schurmann

Eine vermischte Gesprächsrunde zwischen Elka Tschernokoshewa,

Stuart Hall, Kien Nghi Ha und Homi K. Bhabha	23
--	----

Siegfried J. Schmidt

Das Reine, das Unreine – und das Interessante.

Von Dichotomien zu Hybridisierungen	37
---	----

Konrad Köstlin

Hybridität als beredete Moderne	47
---------------------------------------	----

Erol Yildiz, Jasmin Donlic

Vom hegemonialen Diskurs zu hybriden Welten.	61
---	----

Ullrich Kockel, Máiréad Nic Craith

Hybride Ethnologien des Eigenen, Anderen und Dritten.

Toposophische Erkundungen am Beispiel der Pfälzer in Irland	73
---	----

II Unterhaltung und Kultur // In hybridologischer Perspektive

Kaspar Maase

Unschärfe Begriffe, Unterscheidungen und Familienähnlichkeiten.

Zur kulturwissenschaftlichen Theoretisierung des Populären	99
--	----

Ventsislav Dimov

Music images in splits

(after the usage of traditional Balkan music in commercial videoclips)	113
--	-----

<i>Lozanka Peycheva</i>	
Art-Folk Musical Hybrids from Bulgaria: Historical Perspective.	129
<i>Ursula Hemetek</i>	
Die Hybridologie in der ethnomusikologischen Minderheitenforschung: „entweder-und-oder“	139
<i>Евгений Викторович Дуков</i>	
Варево развлечения	149
<i>Rosemary Statelova</i>	
Freudiges „Dankeschön“ aus Bulgarien	159

III Hybride Lebensgeschichten // So langsam wird's Zeit

<i>Gregor Kliem</i>	
Reflexionen zu einer gesellschaftswirksamen hybridologischen Perspektive. . .	165
<i>Ines Neumann, Cordula Ratajczak</i>	
Zwischen allen Stühlen. Eine ost-westdeutsch-sorbisch-wissenschaftliche Hybriderfahrung unter Dekonstruktionsdruck.	177
<i>Viktor Zakar</i>	
Einige Gedanken zum hybridologischen Ansatz von Elka Tschernokoshewa . .	191
<i>Andrea Spee-Keller</i>	
„Nu wer' ichs den Männern beweisen!“ Bedeutende Frauen Bautzens der vergangenen 100 Jahre	197
<i>Antonia Erwied</i>	
Umsiedler, Migranten, Heimatlose? Gedanken zu Heimat im Zeitalter von Braunkohletagebau und Transkulturalität	205

IV Dialogische Begegnungen // Beziehungsgeschichten

<i>Róża Domaścyna</i>	
Zwei Texte für Elka	227

<i>Ursula Riedel-Pfäfflin</i>	
WissenschaftlerInnen der Vielfalt	229
<i>Dolores Bogomilova</i>	
Мила Ели	237
<i>Rafaela Schmakowski</i>	
An der Grenze	239
<i>Barbara Feichtinger</i>	
Scheitern oder Zerfall der Mauer: Lebendigkeit wider Verfall.	
25 Jahre friedliche Revolution.....	243

V Andere und Anderssein // Beziehungsgeflecht

<i>Christine Burckhardt-Seebass</i>	
Patchwork	251
<i>Fen-fang Tsai</i>	
„Frauen mit Doppelleben“: Gender and Ethnicity in Minority Groups.	259
<i>Dagmar Neuland-Kitzerow</i>	
Kulturelle Vielfalt als gesellschaftlicher Mehrwert	
und Begegnungen im Museum	265
<i>Bernd Jürgen Warneken</i>	
Die fünf Anerkennungen.	
Idealtypische Phasen der Beilegung von Moscheekonflikten	279
<i>Udo Mischek</i>	
Die Sintiwallfahrt nach Germershausen oder: Wo liegt der „Dritte Raum“? ...	289
<i>Marija Jurić Pahor</i>	
Der Jargon der Minoritäten:	
Gedanken zur hybridologischen Forschungsperspektive.	305

VI Trendsetter // Hybride Welten

<i>Dieter Kramer</i>	
Globale Probleme und kulturelle Vielfalt – Hybride Welten.....	321

<i>Andreas Johannes Wiesand</i>	
On the Road to Intercultural Policies?	335
<i>Надежда Степановна Нижник</i>	
Межкультурное взаимодействие: как сохранить национальную идентичность в XXI веке?	347
<i>Lutz Laschewski</i>	
Hybride ländliche Räume	361
<i>Volker Gransow</i>	
Vom Ost-West-Konflikt zur Hybridisierung? Zur Kulturosoziologie einer Berliner Abfertigungshalle	369
<i>Steffen W. Groß</i>	
Im Menschlichen ist immer nur die Mischung schöpferisch. Zur philosophisch-anthropologischen Fundierung der hybridologischen Forschungsperspektive	379
 Autorinnen und Autoren	 393